

# Schneeräumung im Bündnerland



Fotos: Christoph Benz

In der Nacht vom 6. auf den 7. Dezember 2020 musste nach heftigen Schneefällen im Engadin eine Schleuderfahrt angeordnet werden. Während eines Zwischenhalts in Susch machte sich die Mannschaft daran, das Dach des vom harten Einsatz gezeichneten X rot mit 9217 vom Schnee zu befreien.

Die heftigen Schneefälle im Dezember 2020 stellten die Rhätische Bahn (RhB) vor grosse Herausforderungen. Besonders die grosse Lawinengefahr, die zeitweise im Berninagebiet und im Engadin herrschte, zwang den Bahnbetrieb in die Knie. Sowohl die Berninalinie als auch die Strecke durch das Unterengadin mussten zeitweise aus Sicherheitsgründen gesperrt werden. Die Schneefräsen am Bernina und die Schneeschleuder im Engadin waren gefordert wie schon lange nicht mehr. Strenge Tage und Nächte für Mensch und Maschine.

Christoph Benz

Wegen eines Defekts am Frässaggregat musste am 16. Dezember 2020 die Zaug-Schneefräse X rot mit 95403 von Poschiavo nach Landquart zur Reparatur überführt werden. Vor der mächtigen Kulisse des Falknis rollt der Konvoi zwischen Zizers und Igis seinem Ziel entgegen.

